

# Berndorfer PFARRBRIEF



PFARRAMLICHE MITTEILUNG · März 2023 · An einen Haushalt

  
KATHOLISCHE KIRCHE  
ERZDIOZESE SALZBURG



Osterkerze 2022

Sie leuchte, bis der Morgenstern erscheint, jener wahre Morgenstern, der in Ewigkeit nicht untergeht, dein Sohn, unser Herr Jesus Christus, der von den Toten erstand, der den Menschen erstrahlt im österlichen Licht, der mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. Amen.

Exultet

## Liebe Christen in Berndorf!

Christus ist auferstanden! Dieser Gruß erschallt seit alters her zu Ostern.

In den Kartagen blicken wir ganz bewusst auf das Leiden Jesu. Es beginnt mit einer fast schon hysterischen Begeisterung, als Jesus in die Stadt Jerusalem einzieht. Es folgt das letzte Abendmahl: Jesus weiß, was kommt und ist besorgt,



ob seine Apostel tatsächlich in der Lage sind, auf Dauer eine solide Gemeinschaft zu bilden. Es folgt bei Jesus Angst im Olivenhain, Verrat eines Apostels, im Stich gelassen werden durch die anderen 11. Dann kommt ein Prozess, wo von vornherein das Urteil feststeht, Folter, Beschimpfung, Spott und ein Volk, das seinen Tod fordert; schließlich der Tod am Kreuz. Ein Blick auf all diese Dinge wäre nicht auszuhalten, wenn nicht die Auferstehung wäre.

Am dritten Tag wird aus der Ruhe des Todes der Friede des Lebens. Diese Perspektive verändert alles, bringt Hoffnung. Mit Schrecken blicken wir heute in den Osten unseres Kontinents. Es bleibt uns die Hoffnung, dass die Spirale der Gewalt irgendwie durchbrochen wird. Friede!

Das vergangene Jahr hat auch in unserem Land zu neuen Herausforderungen geführt. Die Teuerung führt zu wirtschaftlichen Verwerfungen, immer wieder auch zu Härtefällen. Diesem Pfarrbrief liegt ein Erlagschein für die Caritashaussammlung bei. Von diesem Geld verbleiben 40 % direkt in der Pfarre, 60 % wird vom diözesanen Caritasverband verwendet,

um Not hier in Salzburg zu lindern. Das Geld aus dieser Sammlung ist es, welches ich als Pfarrer rasch und unbürokratisch verwenden kann, wenn jemand bei mir anklopft, der in Not geraten ist. Ich bitte euch an dieser Sammlung teilzunehmen! Bitte am Erlagschein unbedingt bei Adresse 5165 Berndorf ausfüllen, damit der Pfarranteil auch in Berndorf ankommt.

Heuer kommt unser Erzbischof Franz Lackner zur Visitation nach Berndorf. Es ist 16 Jahre her, dass der Erzbischof persönlich nach Berndorf gekommen ist. Damals war noch Erzbischof Alois Kothgasser. Am Dienstag, den 21. März hat Erzbischof Franz im Rahmen einer kurzen Andacht unsere Kinder gesegnet. Am 21. Mai feiert er beim Bezirksmusikfest mit uns die Feldmesse am Dorfplatz. Unser Erzbischof wird den Hirtenstab in der Hand halten. Dieser erinnert uns daran, dass der Bischof im Auftrag Jesu für uns zu sorgen hat; uns zur Quelle des Lebens führen muss; die Gemeinschaft zusammenzuhalten hat.

Ich darf euch alle herzlich zum Gottesdienst und der anschließenden Begegnungen mit unserem Erzbischof einladen!

Christus ist auferstanden!  
Gesegnete Ostern wünscht euch

**Pfarrer Christoph Eder**

## Vor den Vorhang

Frau Karoline Vatschger wurde im Jahr 1960 am Allerseelentag in Allerheiligen im Mürtal in der Steiermark geboren. Sie wuchs als neuntes von zehn Kindern am Bauernhof ihrer Eltern auf. Nach der Volks- und Hauptschule besuchte sie die Haushaltungsschule und die Landwirtschaftsschule, bis sie den Beruf Fotografin erlernte. Durch ihren Gatten Herbert, den



sie 1984 heiratete, kam sie nach Berndorf. Sie gebar ihm drei Söhne: Philipp, Jakob und Tobias. Im Jahr 1997 konnten sie ihr neu erbautes schönes Heim in Höpfling beziehen. Seit ihrer Kindheit ist Karoline eng mit der Natur verbunden und von ihr begeistert. Immer wieder schenkt sie ihr Freude und Wohlbefinden. Sie ist eine sehr musische und kreative Frau. Sie singt im Chor Klangfarben mit. Ihre soziale Einstellung zeigt sie in der Betreuung ihrer Schwiegermutter, besonders aber bei ihrem Sohn Philipp, der durch einen bösen Sturz schwer verletzt wurde, durch ärztliche Hilfe und durch die intensive Pflege und Betreuung von Karoline wieder genesen ist. Besonders große Freude bereitet ihr die vor kurzem geborene Enkeltochter. Neben Haushalt und Beruf findet sie Zeit für unsere christliche Gemeinschaft, um sich zu engagieren und mitzuhelfen. Drei Perioden arbeitete

sie im Pfarrgemeinderat mit und leitete das Referat Mission. Die Anliegen der Mitchristen in anderen Ländern sind ihr wichtig und sie versucht diese durch Missionszeitschriften in unserer Pfarre zu verbreiten. Oft nimmt sie an den Gebetsstunden bei den Schwestern in Maria Sorg teil, die monatlich stattfinden. Bei vielen Anlässen in unserer Pfarre ist sie mit ihrer Kamera dabei und macht Fotos, die für die Öffentlichkeitsarbeit sehr geschätzt werden.

Für Karoline hat das Gebet eine sehr große Bedeutung. Daraus schöpft sie immer wieder Kraft für ihr tägliches Leben. Ganz besonders Dank und Lobpreis für unseren Schöpfer und die Schöpfung geben ihr sehr viel und sind ihr wichtig. Viel Hilfe und Trost spendet ihr der Psalm 23 (Der Herr ist mein Hirte) und großes Vertrauen setzt sie auf die Fürbitte der Gottesmutter Maria und auf Gott. Auf die Frage „Was wünschst du dir für die Zukunft?“ antwortet sie: Friede, Freiheit und Liebe. Liebe Karoline, dir gebührt ein großer Dank für deine großartige Hilfe und für deine immer wiederkehrende Bereitschaft, dich in den Dienst unserer Pfarrgemeinschaft zu stellen. Wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute und Gottes Segen.

**Franz Habertl**

## Kinderchor

Das 1. Semester im Kinderchor war sehr ereignisreich und mit einigen schönen Auftritten verbunden.

Wir starteten mit dem Adventmarkt der ÖVP-Frauen am 19. November. Dort unterhielten wir die Besucher vor der Volksschule mit Herbst- und Winterliedern.



Die Nachmittagsveranstaltung des Franz-Xaver-Gruber-Singens am 17.12. umrahmten wir gemeinsam mit anderen Nachwuchskünstlerinnen aus Berndorf.

Dabei durften wir auf der Bühne in der Aula der Volksschule vor zahlreichem Publikum unsere Andventlieder zum Besten geben.

Am 24.12. gestalteten wir dann die Kindermette. Wir studierten im Herbst ein Hirtenspiel mit Maria und Josef, 10 Hirten und 15 Engeln ein. Außerdem nahmen die 5- bis 7-jährigen Chorkinder all ihren Mut zusammen und sangen das Lied „Inmitten der Nacht“ zur Eröffnung der Andacht ganz alleine. Das lustige Hirtenlied „He, Lippei, steh auf“, das Jakob Kreiseder als Oberhirt auf der diatonischen Harmonika begleitete, durfte



in unserer Aufführung auch nicht fehlen. Den Sologesang bei „Auf, auf, ihr Hirten“ übernahm Hannah Baumgartl, die ganz besonders viel Mut bewies. Alle Kinder waren sehr motiviert und übten fleißig mit ihren Eltern daheim.

Mit einem sehr lustigen Auftritt durften wir das Semester abschließen: Wir gestalteten am 15.02. die Faschingsfeier des Pfarrcafes. Die Kinder verkleideten sich kunterbunt und wir sangen über Biber, die Fieber haben, Marie, die sich über ihren Schnupfen ärgert, und einen Hirsch, der über den Bach springt. Letzteres fand ich ganz besonders toll, weil wir bei diesem Lied zum ersten Mal zweistimmig gesungen haben. Für noch mehr Abwechslung sorgten Jakob



Kreiseder auf der diatonischen Harmonika und Lukas Schwaiger auf dem Tenorhorn.

Diese Auftritte können natürlich nur absolviert werden, indem wir fleißig jede Woche proben und Eltern und Kinder ihre Zeit für den Kinderchor aufbringen. Daher möchte ich mich sehr herzlich für die Unterstützung bei euch, liebe Eltern, bedanken! Ich möchte mich aber auch bei den Kindern bedanken: Mit eurem Spaß an der Musik, den ich jede Probe spüre, bereitet ihr den Menschen, die euch zuhören, und euch selbst die größte Freude!

*Bernadette Ober*

## Sternsinger 2023

Danke allen, für die tatkräftige Unterstützung der Sternsinger-Aktion, es wurden € 6.481,50 gesammelt. Vielen Dank für die Spendenbereitschaft.

Nur gemeinsam konnten wir so erfolgreich sein. Das Wetter hat es an beiden Tagen gut gemeint, etwas Regen tat der Freude keinen Abbruch! Mit großer Begeisterung waren die SternsingerInnen dabei und überbrachten die Frohbotschaft für das Afrika-Projekt. Auch ein großes „Dankeschön“ an alle Begleitpersonen und Helferinnen für die gute Bewirtung.

Am 6. Jänner wurde mit musikalischer



Begleitung der gemeinsame Einzug in die Kirche der Festgottesdienst gefeiert. Zum Abschluss trafen wir uns am 27. Jänner zum Filmabend im Pfarrhof mit Popcorn, Süßes und Getränk.

*Manuela Wimmer*



## Weihnachtsrätsel 2022



Weihnachtsrätsel-Gewinner:

1. Preis: Johann Augustin
2. Preis: Elfi Huber
3. Preis: Franz Reichl

## Heilige Woche

### Palmsonntag

**8.30 Uhr:** Pfarrgottesdienst mit Palmweihe beim Bärenbrunnen, dann feierlicher Einzug in die Kirche



### Gründonnerstag

**19.00 Uhr:** Abendmahlfeier mit Fußwaschung in Seeham



### Karfreitag

**15 Uhr:** Karfreitagssliturgie  
Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi, anschließend Beichtgelegenheit



### Karsamstag

**9.00 - 15.00 Uhr:** Anbetung beim hl. Grab in der Annakapelle:

- 09.00 – 10.00 Uhr: Feichten, Ed, Baumgarten, Krispelstätt, Apfertal, Breitbrunn, Hinterhausen  
10.00 – 11.00 Uhr: Mittermühl, Wendlberg, Kreisedstraße, Kreised, Gransdorf, Stemesed, Flurnsbach, Mangelberg, Kreuzweg, Aigen, Haiger, Hebat, Reit, Schallmoos, Wilhelmsted, Strauchmühle, Wall  
11.00 – 12.00 Uhr: Dorf - links der Landestraße (Guggenberger - Kirche - Am Wetterkreuz)  
12.00 – 13.00 Uhr: Dorf - rechts der Landestraße (Rößlhuber - Gemeinde - Grundtner)  
13.00 – 14.00 Uhr: Grub, Großenegg, Au, Holzhäusl, Spatzenegg, Geiersberg, Schwand, Kalchgrub, Mangerberg, Maierhof, Buchwinkl, Mayrmühl, Schwandl, Höpfling, Karella, Oberkarella, Stadl  
14.00 – 15.00 Uhr: Unterberg (Lauterbach - Kastenau)

**14.00 - 15.00 Uhr:** Beichtgelegenheit

**21.00 Uhr:** Osternachtliturgie  
Lichtfeier - Wortgottesdienst -  
Tauf- und Eucharistiefeier - Speisensegnung



### Ostersonntag

**8.30 Uhr:** Osterhochamt mit Speisensegnung

### Ostermontag

**8.30 Uhr:** feierlicher Ostergottesdienst



## Osterevangelium



Nach dem Sabbat kamen in der Morgendämmerung des ersten Tages der Woche Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. Plötzlich entstand ein gewaltiges Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. Seine Gestalt leuchtete wie ein Blitz und sein Gewand war weiß wie Schnee. Die Wächter begannen vor Angst zu zittern und fielen wie tot zu Boden. Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr

sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch die Stelle an, wo er lag. Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden. Er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen. Ich habe es euch gesagt. Sogleich verließen sie das Grab und eilten voll Furcht und großer Freude zu seinen Jüngern, um ihnen die Botschaft zu verkünden. Plötzlich kam ihnen Jesus entgegen und sagte: Seid begrüßt! Sie gingen auf ihn zu, warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße. Da sagte Jesus zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen und dort werden sie mich sehen.

Mt 28, 1-10

**Der Herr lebt - Halleluja!**  
**Allen in der Pfarre ein gesegnetes Osterfest!**

*Christoph Eder*  
Pfarrer Christoph Eder

*Elisabeth Meyer*  
PGR-Obfrau Elisabeth Meyer

# Aus dem Pfarrkirchenrat

## Kirchenrechnung für das Jahr 2022

### EINNAHMEN

#### Ordentlicher Haushalt

Finanz- u. Liegenschaftserträge, Grabgebühren	24.098,38
Tafelsammlungen	9.046,23
Opferkerzenerträge u. Opferstockerträge	2.161,82
Stipendien- u. Stolanteile	531,00
Zuschüsse Finanzkammer, Vergütungen und sonst. Zuschüsse	5.400,00
Frühzahlerbonus	4.214,12
Rückersätze u. Spenden	9.796,70

#### Außerordentlicher Haushalt

Unterstützung aus dem CoVid-NPO-Fonds	461,88
<b>Jahreseinnahmen</b>	<b>€ 55.710,13</b>

### AUSGABEN

#### Ordentlicher Haushalt

Aufwand Gottesdienst	4.156,60
Personal u. Pastoraler Aufwand	13.962,88
Kanzleiaufwand	1.829,98
Pfarrblatt u. div. Aussendungen	2.554,55
Telefon u. Porto u.s.w.	688,13
Instandhaltung, Glocken, Heizung, Strom, Wasser, Reinigung	11.093,33
Versicherungen, Steuern, Div. Aufwand	2.942,43

#### Außerordentlicher Haushalt

Pflasterung Friedhof, Ministrantenalben	42.580,42
<b>Jahresausgaben</b>	<b>€ 79.808,32</b>

**Ergebnis Gesamthaushalt** € - 24.098,19

## Pfarramt / Pfarrkanzlei

Das **Pfarramt** ist unter der Tel. Nr. **0676 / 87 46 5165** erreichbar!

E-Mail: [pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net)

web: [www.pfarreberndorf.at](http://www.pfarreberndorf.at)

**Kanzleiöffnungszeiten: Mittwoch: 15 – 19 Uhr**

Im Rahmen eines Familiengottesdienstes laden wir  
**ALLE TÄUFLINGE** und deren Familien ein, den


# TAG DES LEBENS

gemeinsam zu feiern!

**Am SONNTAG, 18. Juni 2023 um 08:30 Uhr**  
erhält jeder Täufling einen priesterlichen Segen

Der AK Ehe & Familie lädt alle Täuflinge und deren Familien  
anschließend zu einem Frühstück im alten Pfarrhof ein!

Um Anmeldung bis 02. Juni 2023 per Mail: [pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.berndorf@pfarre.kirchen.net)  
oder telefonisch unter: 0676/87465165 wird gebeten.



## Freud und Leid in der Pfarrgemeinde

**Durch das hl. Sakrament der Taufe wurde in die Pfarrfamilie aufgenommen:**



Sarah Katharina  
Simon Lukas  
Jakob

der Sabrina u. des Markus Leiner  
der Sabrina u. des Markus Leiner  
der Verena u. des Christian Wesenauer

**Gott hat zu sich heimberufen:**



Wolfgang Danninger  
Friedrich Lauterbacher  
Rudolf Kreiseder  
Ernst Eberharter  
Johann Maislinger

im 87. Lebensjahr  
im 82. Lebensjahr  
im 76. Lebensjahr  
im 63. Lebensjahr  
im 103. Lebensjahr

## Warum feiern wir Ostern?

Im Kindergarten Berndorf konnten Eltern ihre Kinder zur religiösen Frühförderung zu diesem Thema anmelden. Mit kleinen Püppchen wird dies spielerisch mit den Kindern gemeinsam erarbeitet. Es beinhaltet -

- < *Einzug Jesu in Jerusalem*
- < *Letztes Abendmahl*
- < *Gefangennahme am Ölberg*
- < *Kreuzweg bis zur Kreuzigung*
- < *Auferstehung*

Im Vorfeld hören die Kinder in groben Zügen, wie Jesus von seiner Geburt (Weihnachten) bis zum Erwachsenenalter gelebt hat bzw. von den Wundern, die er vollbracht hat. Dadurch können die Kinder das Geschehen in Jerusalem besser verstehen.



Kindergartenleiterin - *Heidi Obersamer*

## OSTERRÄTSEL für Kinder

1. Was riefen die Leute Jesus zu, als er in Jerusalem einritt ? H.....
2. Wo ritt Jesus durch, damit er in die Stadt Jerusalem kam ?
3. Jesus teilte beim letzten Abendmahl B..... + W.....
4. Was wusch Jesus vor dem Essen ?
5. Was machte Jesus am Ölberg ?
6. Wo nahm man Jesus gefangen ?
7. Wer half Jesus das Kreuz tragen ? S.....
8. Wer reichte Jesus ein Schweißstuch ? V.....
9. Welche 2 Personen waren bei Jesus, als er starb ? M....+ J....
10. Wo suchten die Frauen nach Jesus, als er auferstanden war? F.....

A	C	R	H	I	M	V	B	O	P	S	T	A	D	T	T	O	R
S	C	F	H	J	U	R	S	X	Ä	Ü	G	K	I	Z	H	G	T
Q	P	V	E	R	O	N	I	K	A	D	E	F	V	G	B	H	K
U	H	Z	J	I	K	M	N	B	V	C	X	S	W	E	F	R	H
A	W	Y	D	Z	G	R	T	F	F	F	I	O	S	Ö	P	M	H
F	R	T	G	Z	H	U	J	I	U	Ü	U	J	I	F	R	D	T
S	B	R	F	G	H	Z	Z	T	V	S	J	H	M	L	K	I	M
S	R	E	R	D	F	T	G	Z	H	S	I	K	O	U	H	Z	A
H	O	S	A	N	N	A	R	G	B	E	T	E	N	B	H	K	R
T	T	S	R	T	Z	U	I	J	K	L	O	R	F	T	D	E	I
H	Z	U	I	J	K	O	L	P	L	O	Ö	Ü	M	B	V	D	A
A	S	E	D	R	F	T	G	J	O	H	A	N	N	E	S	D	S
K	H	J	K	I	O	L	M	J	U	Z	H	T	F	R	D	G	R
J	E	Ö	L	B	E	R	G	D	R	F	T	G	Z	H	U	J	I
H	U	J	H	Z	T	G	F	R	E	D	S	W	W	A	D	C	B
G	R	F	T	G	F	E	L	S	E	N	G	R	A	B	T	F	E
F	S	D	F	G	H	J	K	U	Z	T	R	I	K	L	O	P	L
N	E	D	R	F	T	G	Z	H	W	E	I	N	S	E	R	T	J

*Heidi Obersamer*

# Termine

## Termine der Heiligen Woche in der Blattmitte

<b>Sa. 15. April</b>	<b>07.00 Uhr</b>	Fußwallfahrt nach Hart
<b>Di. 18. April</b>	<b>12.30 Uhr</b>	Pfarrwallfahrt zur Kirche „Maria zum guten Rat“ in Gstaig
<b>So. 23. April</b>	<b>12.00 Uhr</b>	Tauffeier
<b>So. 14. Mai</b>	<b>08.30 Uhr</b>	Erstkommunion
<b>Di. 16. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Bittgang und Wettermesse
<b>Do. 18. Mai</b>	<b>08.30 Uhr</b>	Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt
<b>So. 21. Mai</b>	<b>09.00 Uhr</b>	Empfang von Erzbischof Franz Lackner am Dorfplatz
<b>So. 21. Mai</b>	<b>10.00 Uhr</b>	Visitationsgottesdienst mit Erzbischof am Dorfplatz im Rahmen des Bezirksmusikfestes
<b>So. 28. Mai</b>	<b>08.30 Uhr</b>	Pfingsthochamt
<b>Do. 8. Juni</b>	<b>08.30 Uhr</b>	Festgottesdienst und Fronleichnamsprozession
<b>So. 18. Juni</b>	<b>08.30 Uhr</b>	Familiengottesdienst für das Leben mit Kindersegnung

## Maiandachten

<b>Do. 4. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht in der Pfarrkirche
<b>So. 7. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht
<b>Do. 11. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht mit geistlichen Volksliedern in der Pfarrkirche
<b>So. 14. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht mit der Landjugend bei der Furtholz-Kapelle
<b>Do. 18. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht mit dem AK-Mission in der Pfarrkirche
<b>So. 21. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht mit dem Kirchenchor in Lauterbach
<b>Do. 25. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht in der Pfarrkirche
<b>So. 28. Mai</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Maiandacht mit der Frauenbewegung in Krispelstätt

**Impressum:** Inhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Berndorf bei Salzburg  
AK für Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikationsmittel der Pfarre  
Adresse: 5165 Berndorf, Sportplatzstraße 4  
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Christoph Eder  
Pfarrbrief-Team: Pfr. Christoph Eder, Franz Haberl, Wolfgang Huber

